



KOLBENDRUCKSCHALTER DS-104/EX/*** nach Richtlinie 2014/34/EU (ATEX)

Ex II 2G IIC T6 -20°C ≤ta≤ +70°C
enthält
Ex II 2G Ex d IIC Gb T6

EINLEITUNG

Wir sind europaweit als führender Spezialist für Kolbendruckschalter bekannt und bieten unseren Kunden ein breit gefächertes Angebot verschiedenster Ausführungen.

Durch langjährige Erfahrung mit Materialpaarungen, Bearbeitungsverfahren und Fertigungstoleranzen können wir gezielt und flexibel auf die unterschiedlichsten Anforderungen eingehen.

Unsere Druckschalter zeichnen sich vor allem durch ihre dauerhafte Präzision, ihr breites Einsatzspektrum und bedingungslose Zuverlässigkeit aus.

Der DS-104/EX wurde speziell für eine explosionsfähige Atmosphäre (Zone1) entwickelt. Die ATEX-Kennzeichnung des Gerätes lautet:

 II 2G IIC T6 -20°C ≤ta≤ +70°C
enthält
 II 2G Ex d IIC Gb T6

INHALTSÜBERSICHT

	Seite
Einleitung	1
Funktion	1
Technische Daten	2
Bestellangaben	3
Anschlussbelegung	3
Rückschaltdifferenzdruck	4
Geräteabmessung	5-6

ZUSATZINFORMATIONEN

Weiterführende Informationen zum richtigen Umgang mit unserem Druckschalterprogramm finden Sie in unserer Betriebsanleitung für Kolbendruckschalter auf unserer Homepage:

www.hydropa.de.

FUNKTION

Der Druckschalter arbeitet nach dem Kolben-Feder-Prinzip. Liegt der Druck unterhalb des eingestellten Wertes, ist der Mikroschalter betätigt. Bei Druckaufbau arbeitet der Kolben gegen den Federteller. Dieser stützt sich auf der stufenlos einstellbaren Druckfeder ab. Bei Erreichen des eingestellten Druckes an der Düse, überträgt der Kolben die Kraft auf den Federteller wodurch der Mikroschalter freigegeben und ein elektrisches Signal ausgelöst wird. Der zu überwachende Druck wird durch die Vorspannung der Feder bestimmt. Die Einstellung erfolgt durch Drehen des Verstellelementes. Eine Drehung gegen den Uhrzeiger, senkt den Schaltdruck. Eine Drehung im Uhrzeiger, erhöht den Schaltdruck. Eine Sicherungsschraube fixiert das Verstellelement. Das Auf-Block-Drehen der Druckfeder wird durch einen mechanischen Widerstand verhindert.



TECHNISCHE DATEN

Allgemeines						
Bauart	Kolben federbelastet, ein mechanischer Anschlag verhindert ein Auf-Block-Drehen der Feder					
Anschluß	Gewinde G 1/4-Innen					
Einstellung	Justier-Schraubdeckel					
Einstellsicherung	Fixierdeckel					
Einbaulage	beliebig					
Gewicht	Grundtyp 0,8 kg					
Hydraulisches						
Kolbendurchmesser	Ø 4 mm		Ø 5 mm			
Schaltdruckbereiche	20-350 bar	20-240 bar	10-150 bar	5-70 bar		
P max. (Standarddichtung)	500 bar	500 bar	400 bar	200 bar		
P max. (SS-Dichtung ¹⁾	400 bar	400 bar	-	-		
Wiederholgenauigkeit	Abweichung kleiner 1% (je nach Einsatzbereich)					
Umgebungstemperatur	Ta zul. -20 °C bis +70 °C					
Druckflüssigkeit	Mineralöl					
Viskositätsbereich	10 bis 800 mm ² /s					
Lastwechsel	>2x10 ⁶					
Elektrisches						
Schaltelement	Miniatur-Endschalter Typ 07-2501 (BARTEC) Profilkontakt aus Reinsilber, auf Wunsch Profilkontakt Gold auf Silberpalladium beschichtet					
Spannungsart	Wechselspannung / Gleichspannung					
Schutzart DIN 60529	IP 65					
Stromanschluss	Kabel, 4 m lang					
Leiterquerschnitt	0,75 mm ²					
Abdichtung	Außenmantelabdichtung					
Schalteistung						
Spannung	250 V/AC		30 V/DC			
max. omsche Last	5 A		5 A			
max. Induktive Last	5 A		5 A			
Sonstige Angaben						
Gehäuse	Aluminium lackiert					
Druckanschluss	Messing					
Schaltweg	ca. 0,5 mm - dadurch sehr geringer Verschleiß von Dichtung und Stößelführung					

¹⁾ reibungsarme Spezialdichtung

LEBENSDAUER

Die Lebensdauer eines Kolbendruckschalters hängt von vielen Faktoren ab. Minimale und maximale Drücke, Taktgeschwindigkeit, Lastwechsel, hydraulische Vibrationen, der Last (Amp.) auf den elektrischen Schalter usw. Sind besondere Anforderungen an den Druckschalter gegeben, können wir durch langjährige Erfahrung mit Materialpaarungen, Bearbeitungsverfahren und Fertigungstoleranzen gezielt und flexibel auf die unterschiedlichsten Anforderungen eingehen.

Hinweis:

Die Druckschalter sind so einzubauen, dass im Betrieb keine schädigenden Vibrationen in das Gerät geleitet werden und dort zu einem eventuellen Ausfall führen können. Die Verwendung geeigneter Dämpfungsmittel können die Lebensdauer deutlich erhöhen.

BESTELLANGABEN

DS-104 - EX / / /

Grundtyp DS-104

ohne Bez. = Rohrleitungseinbau
SCH¹⁾ = Schalttafel-Einbau
V2¹⁾ = Verstellrändel mit Skala
AS-H2¹⁾ = abschließbares Verstellrändel mit Skala
 (Schließung E10 H2)
MS¹⁾ = Messinggehäuse
SS¹⁾ = reibungsarme Spezialdichtung

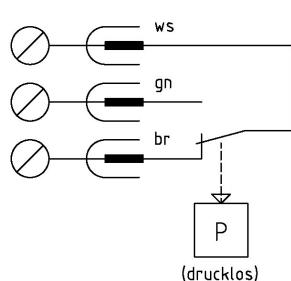
Werksseitige Voreinstellung
 der festen Schaltpunkte:
 - Standarddruck steigend
 - auf Wunsch fallend

Druckbereiche:	p _{max.} Standard	p _{max.} Sonder- dichtung SS
055 = 5- 55 bar	300 bar	200 bar
100 = 10-100 bar	400 bar	300 bar
150 = 20-150 bar	500 bar	400 bar
240 = 40-240 bar	500 bar	400 Bar
350 = 20-350 bar	600 bar	400 bar
420 = 50-420 bar	600 bar	-
600 = 50-600 bar	800 bar	-

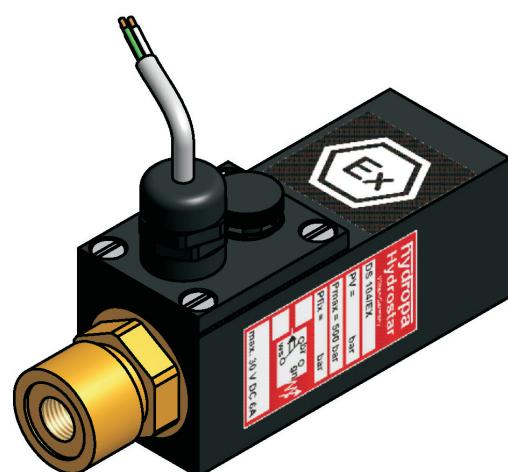
AUX¹⁾ = Gold auf Silberpalladium

¹⁾Sonderausführungen nicht auf Lager!

ANSCHLUSSBELEGUNG



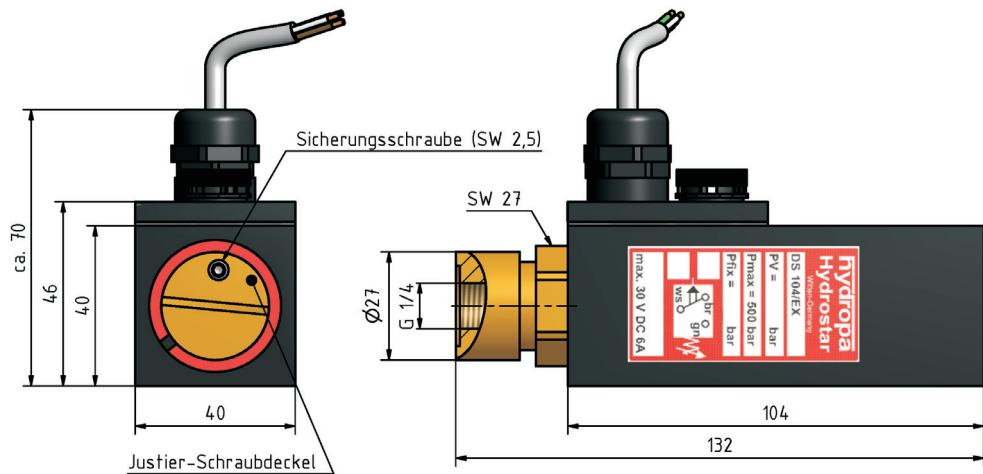
Wechslerkontakt



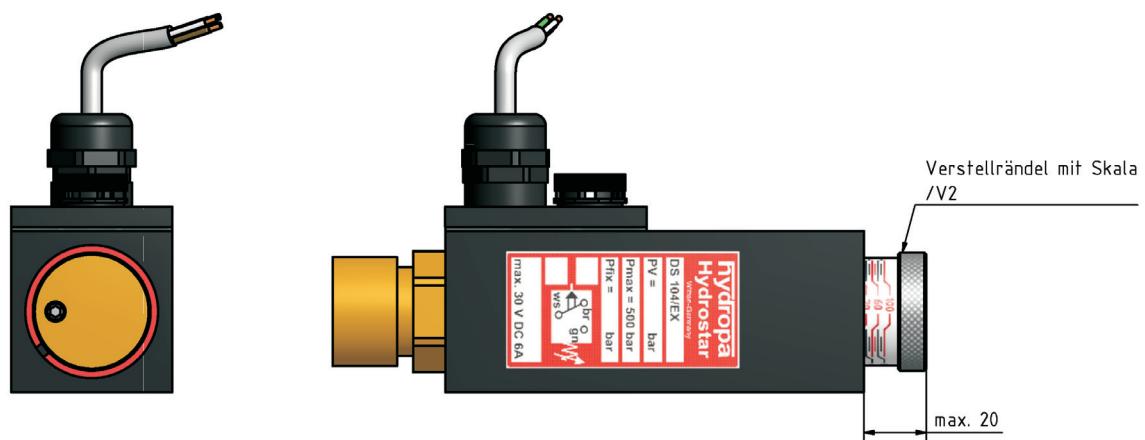
Die Erdung (Potentialausgleich) muss separat z.B. über die Rohrleitung sichergestellt werden.

GERÄTEABMESSUNG

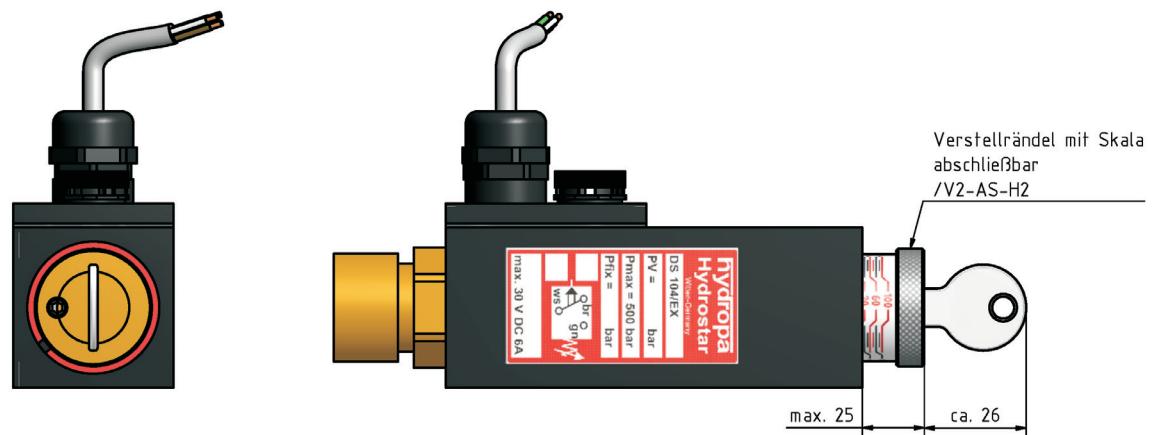
Typ DS-104/EX/-**



Typ DS-104/EX/V2-***



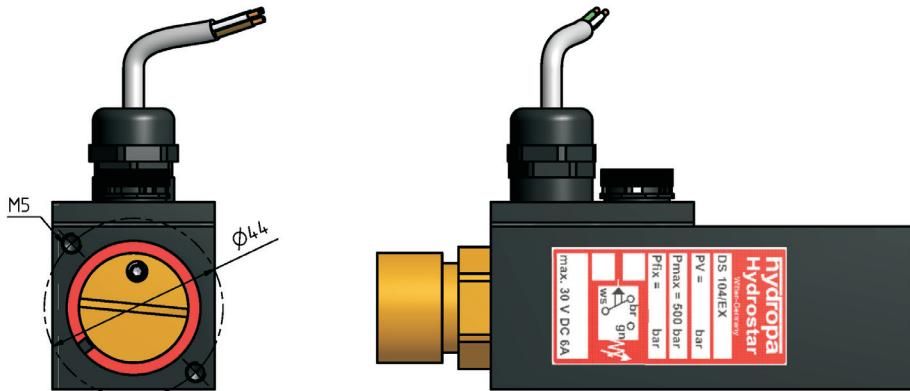
Typ DS-104/EX/V2/AS-H2-***



¹⁾Die Skala dient nur zur Orientierung. Eine exakte Einstellung des Schaltdruckes ist mit einem Manometer durchzuführen.

GERÄTEABMESSUNG

Typ DS-104/EX/SCH-***



Der Druckschalter Typ DS-104/EX ist mit einem Endschalter der Firma BARTEC ausgerüstet. Dieser Endschalter Typ 07-2501 besitzt das Prüfzertifikat EPS 14 ATEX 1689 X.

ATEX-Kennzeichnung des Endschalters:  II 2G Ex d IIC Gb T6

Das Gesamtgerät besteht aus einem nicht elektrischen Teil und aus einem elektrischen Teil. Die Dokumentation ist wie in der Richtlinie 2014/34/EU (ATEX) gefordert, bei einer benannten Stelle hinterlegt.

HINWEIS !



Das Gerät darf nur von einer Elektrofachkraft installiert werden. Beachten Sie hierzu auch die Betriebsanleitung. Befolgen Sie die nationalen und internationalen Vorschriften zur Errichtung elektrotechnischer Anlagen. Spannungsversorgung nach DIN EN 50178, SELV, PELV. Schalten Sie die Anlage spannungsfrei bevor Sie das Gerät anschließen.